



## Dienstleistungszentrum "Haus am Marktanger"

Von Bürgermeisterin Dr. Eva Maria Posch

Ich kann mit Freude mitteilen, dass sich die Umbauarbeiten an der ehemaligen NMS Europa in der Endphase befinden. Allen beteiligten Planern und Ausführenden herzlichen Dank für die gute Zusammenarbeit.

Bereits in den nächsten Wochen werden die ersten Mieterinnen und Mieter ihre Räumlichkeiten beziehen können und damit das erste Kapitel des Dienstleistungszentrums „Haus am Marktanger“ aufschlagen.

Bereits mit der Benennung wird Bezug genommen auf die jahrhundertealte Nutzung dieses Teiles der Stadt für Handel und Warenumsatz. Hat sich das Marktgeschehen weitestgehend in die Geschäftslokale unserer Altstadt verlagert, so wird mit diesem Dienstleistungszentrum ein neuer, wichtiger Akzent gesetzt und den

Anforderungen unserer Zeit Rechnung getragen. Der Umstand, dass das Gebäude, bzw. die beiden Gebäudeteile unter Denkmalschutz stehen, hat dem Projekt in keinsten Weise Nachteile gebracht.

Im Gegenteil, so konnte in einer sehr nachhaltigen Weise mit einer Nachnutzung an Stelle eines Neubaus wieder einmal gezeigt werden, dass es gerade auch für die öffentliche Hand weitsichtig und verantwortungsvoll ist, nicht nur für eine Generation zu bauen.

Es sind für dieses Areal natürlich noch weitere

Schritte in Planung, hier werde ich zu gegebener Zeit über konkrete Umsetzungen berichten.

Einstweilen möchte ich allen neuen Mieterinnen und Mietern, aber auch allen Nutzerinnen und Nutzern des Dienstleistungsangebotes alles Gute für die Zukunft wünschen und ihnen versichern, dass wir seitens der Stadtführung mit aller Kraft an der weiteren guten Entwicklung Halls als zeitgemäßem Wirtschaftsstandort arbeiten werden. Gemeinsam muss unser Ziel sein, Hall als liebens- und lebenswerte Stadt zu stärken.



Schon in Bälde werden die Sanierungsarbeiten am ehemaligen Schulgebäude abgeschlossen sein.

## Wochenenddienste

### APOTHEKEN-NACHT- UND WOCHESENDDIENST:

**Do, 27. Mai:** Apotheke St. Georg, Rum, Dörferstraße 2 • **Fr, 28. Mai:** Paracelsus Apotheke, Mils, Kirchstraße 20 d • **Sa, 29. Mai:** Marienapotheke, Absam, Dörferstraße 36 • **So, 30. Mai:** St. Magdalena Apotheke, Hall, Unterer Stadtplatz • **Mo, 31. Mai:** Haller Lend Apotheke, Hall, Brockenweg • **Di, 1. Juni:** Kur- und Stadtapotheke, Hall, Oberer Stadtplatz • **Mi, 2. Juni:** Paracelsus Apotheke, Mils, Kirchstraße 20 d • **Do, 3. Juni:** Apotheke Rumer Spitz, Rum, Serlesstraße 11 • **Fr, 4. Juni:** Marienapotheke, Absam, Dörferstraße 36.

### ÄRZTLICHER

#### WOCHESENDDIENST:

##### Notärztlicher Dienst 9-10 Uhr

**Sa, 29. Mai:** Dr. Susanne Wolf, Hall, Schlossergasse 1/Top 7, Tel. 05223/22722;

**So, 30. Mai:** Dr. Ursula Zangl, Hall, Kaiser-Max-Straße 37, Tel. 05223/57060;

**Do, 3. Juni:** Dr. Günther Würtenberger, Absam, Salzbergstraße 93, Tel. 05223/53280.

#### ZAHNÄRZTLICHER NOTDIENST:

**Sa, 29., und So, 30. Mai:** DDr. Jeanette Bracco, Fulpmes, Riehlstraße 3, Tel. 05225 / 64575; Dr. Markus Winkler, Innsbruck, Grabenweg 58, Tel. 0512 / 890408;

**Do, 3. Juni:** Dr. Marcel Dangl, Telfs, Marktplatz 3, Tel. 05262 / 696965; DDr. Herbert Schnabl, Innsbruck, Glasmalereistraße 8, Tel. 0512 / 585878.

## Schlüsselnotdienst

Aufsperr-Notdienst: 0664 / 1010290, Schlüsselschmiede Graber GmbH.

## Kirchliche Nachrichten

### PFARRKIRCHE ST. NIKOLAUS:

Hl. Messen: SO 9.30 und 19 Uhr, MI 9 Uhr, FR 19 Uhr.

Bitte beachten: Die Eucharistiefeier am 28. Mai entfällt.

**Sa, 29. Mai:** 10 Uhr Firmung;

**So, 30. Mai (Dreifaltigkeitssonntag):** 9.30 Uhr Pfarrgottesdienst; 19 Uhr Eucharistiefeier;

**Mi, 2. Juni:** 8.30 Uhr Rosenkranz; 9 Uhr Eucharistiefeier;

**Do, 3. Juni (Fronleichnam):** 9.30 Uhr Festgottesdienst in der Stadtpfarrkirche mit sakramentalem Segen am Oberen Stadtplatz;

**Fr, 4. Juni (Herz-Jesu-Freitag):** 19 Uhr Eucharistiefeier mit anschließender Anbetung.

### FRANZISKANERKIRCHE:

Hl. Messen: MO bis FR 8 Uhr; SA 19 Uhr; Sonn- und Feiertage 10 Uhr.

### ST. FRANZISKUS/ SCHÖNEGG:

**Sa, 29. Mai:** 19 Uhr Eucharistiefeier am Vorabend;

**So, 30. Mai (Dreifaltigkeitssonntag):** 9.30 Uhr Gemeindegottesdienst.

### KIRCHE HEILIGKREUZ:

Hl. Messen: Sonn- und Feiertage 8.30 Uhr.

### EVANGELISCHE GOTTESDIENSTE:

**So, 30. Mai:** 10 Uhr Gottesdienst in der Johanneskirche (Kautzky).

## Aus dem Standesamt

### GEHEIRATET HABEN:

Johann AUER und Susanne STAFFEN, beide aus Hall

### GEBOREN WURDE:

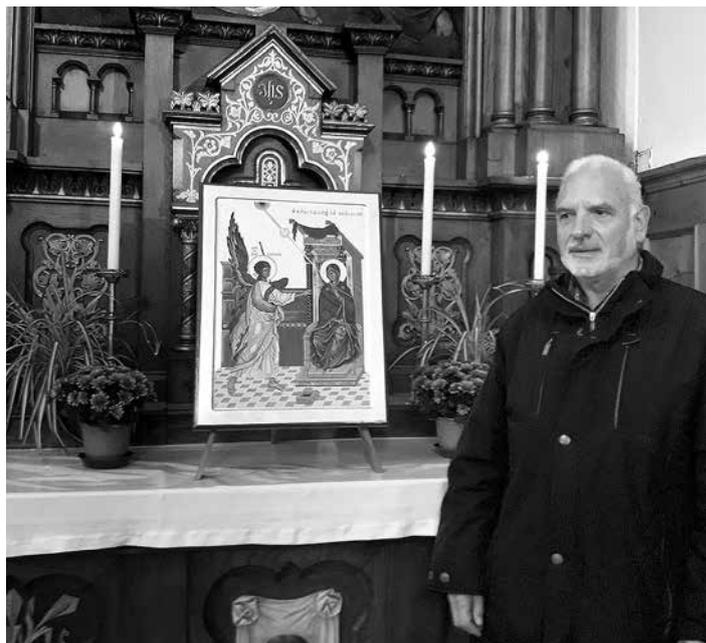
Jonas TRÖBER

## Lange Nacht der Kirchen: 28. Mai Ikonenausstellung in der Franziskanerkirche

In der Langen Nacht der Kirchen werden in der Franziskanerkirche in Hall über 40 Ikonen ausgestellt, die der Haller Josef Fischler geschaffen hat. Im Mittelpunkt steht dabei eine „Mariae Verkündigung“, die für

die Marianische Kongregation der Männer entstand.

Die Ausstellung ist von 18 bis 22 Uhr geöffnet, Kurzvorträge finden um 18 und um 20.30 Uhr statt.



Josef Fischler vor der Ikone mit einer Verkündigungsdarstellung. Foto: Archiv der MK-Hall.

## Gebt mir Bilder

Zeitgenössische Kunst ist noch bis 30. September im Rahmen der von Bischof Glettler initiierten Kunstaussstellung "Gebt mir Bilder" in Kirchen in Hall und Innsbruck zu sehen.

In Hall sind dies die Jesuitenkirche (dienstags bis sonntags 11 – 19 Uhr), die Pfarrkirche St. Nikolaus (täglich 8 – 19 Uhr), das Schneiderkirchlein (freitags bis sonntags 10 – 17 Uhr) sowie am Städtischen Friedhof. Im Mai und im Juni werden kuratierte Führungen durch die Ausstellung "Gebt mir Bilder" mit Kurator Dr. Hubert Salden angeboten: jeweils samstags um 16 Uhr, Treffpunkt ist die Jesuitenkirche Hall.

Die rund 50 Kunstwerke sollen neue Räume des Staunens, der Nachdenklichkeit und vielfältiger Inspiration eröffnen.



Installation von Kris Martin mit den Umrissen des Genter Altars aus dem 15. Jahrhundert auf dem Friedhof.

[www.hall.in.tirol.at](http://www.hall.in.tirol.at)

[stadtzeitung@stadthall.at](mailto:stadtzeitung@stadthall.at)

Tel. 05223/5845218 oder

0676 / 83 5845218

# Bessere Bedingungen für Fußgängerinnen und Fußgänger

Von StR Gerhard Mimm, Obmann des Infrastrukturausschusses

Die infrastrukturellen Einrichtungen und Gegebenheiten einer Stadt sind sehr maßgeblich für die Lebensqualität der Bewohnerinnen und Bewohner. Hier gilt es stets, Verbesserungen ins Auge zu fassen und auch die wechselnden Bedürfnisse der Bevölkerung zu berücksichtigen.

Im Infrastrukturausschuss hat man sich sehr gründlich mit dem Fußgängerverkehr befasst und die Gegebenheiten in Hall diesbezüglich eingehend untersucht.

In den letzten Wochen und Monaten konnten hier einige der Vorhaben umgesetzt werden, bzw. sind diese gerade in Umsetzung.

Vorrang hatte bei den Planungen selbstverständlich die Erhöhung der Sicherheit für FußgängerInnen als „schwächsten“ Teil des Verkehrsgeschehens.

Ein lang gehegter Wunsch vieler Mitbürgerinnen, die Verbreiterung des Breitweges gemeinsam mit einem durchgängigen Gehsteig von Absam nach Hall konnte realisiert werden, besonders wichtig, weil dies auch ein vielgenutzter Schulweg ist.

Aufgrund einer Betriebserweiterung der Firma Dinkhauser war eine Anpassung der Verkehrswege zu verbesserten Abwicklung der Logistik dieses Betriebes erforderlich; im Zuge des Verschwenks der Brixner Straße Richtung Osten wurde ein von der B171 zur Alten Landstraße hin durchgängiger Gehsteig realisiert.

Vor wenigen Tagen entstand der Lückenschluss zwischen dem Gehsteig vor dem LKH Hall und der Raiffeisen Regionalbank Hall.

Als Gemeinschaftsprojekt der beiden Gemeinden Absam und Hall konnte die Sanierung des Samerweges erfolgen, hier konnte aufgrund der dort verkehrenden Buslinie und der zu geringen Fahrbahnbreiten kein richtiger Gehsteig errichtet werden. Aber durch die Kenntlichmachung eines Gehstreifens für FußgängerInnen werden AutofahrerInnen explizit auf den Fußgängerverkehr hingewiesen.

In der Rudolfstraße, wo ohnehin Belagsarbeiten und Leitungsverlegungen durchgeführt werden mussten, konnte durch einen Flächentausch mit einem angrenzenden Anrainer eine Wegfläche für die Errichtung eines Gehsteiges erworben werden. Nun gibt es im Bereich der Rudolfstraße einen

durchgängigen Gehsteig von Absam nach Hall. Eine ganz wesentliche Verbesserung für FußgängerInnen, aber auch für die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel wie der S-Bahn ist die Gehsteigerrichtung von der S-Bahn-Haltestelle Hall/Thaur zu den Gewerbebetrieben. Hier wurde ein ganz klares Signal zur Stärkung und zur Absicherung des Fußgängerverkehrs gesetzt. In naher Zukunft, wenn der Kreisverkehr beim

Brockenweg realisiert wird, werden dort sowohl Flächen für Bushaltestellen geschaffen wie auch gesicherte Übergänge über die B 171. Dies kann umgesetzt werden, weil von angrenzenden privaten Eigentümern Grundflächen erworben werden konnten.

Ich darf mich bei allen, die daran beteiligt waren, dass Halls Infrastruktur wieder ein Stück weit verbessert werden konnte, herzlich bedanken und einladen, gemeinsam auch in Zukunft im Sinne der Hallerinnen und Haller die Behebung kleinerer und größerer „Mängel“ aktiv anzugehen.



Zahlreiche Verbesserungen für FußgängerInnen konnten realisiert werden.

## Sprechstunde im Rathaus

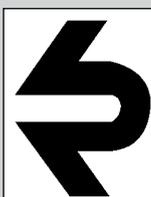
Die nächste morgendliche Sprechstunde von Bürgermeisterin Dr. Eva Maria Posch findet am Dienstag, 1. Juni, von 7 bis 8.30 Uhr im Rathaus, 1. Stock statt. Hierfür ist keine Anmeldung erforderlich. Bitte tragen Sie Maske und halten Sie Abstand.

## Wohnungssprechstunde: Terminvereinbarung

Die Wohnungssprechstunde bei StRin Irene Partl erfolgt ab Juni (mittwochs) nur nach voriger Terminvereinbarung unter Tel. 05223 / 58 45 DW 3071.

Lampe  
Reisen

Oberer Stadtplatz 2 · Tel. 42525  
www.lampereisen.at



**EINZIGARTIGKEIT UND LUXUS AM STRAND VON ITALIEN**

**Lido di Jesolo | The J Hotel \*\*\*\*\***

z.B. 20.06. bis 27.06.2021 | Eigenanreise

1 Woche im Doppelzimmer Superior mit Frühstück

ab € **697,-** pro Person

# Wenn die Kultur Auferstehung feiern kann

Obwohl – oder vielleicht gerade weil – das Osterfestival Tirol nicht zum üblichen Zeitpunkt stattfinden konnte, ist das wieder sehr hochkarätige Programm, das Festivaleiterin Hannah Crepez erstellte, ein besonders beeindruckendes Zeugnis für die große, lebendige und unverzichtbare Kraft der Kultur.

Im Rahmen des Osterfestivals gestalten vom 9. bis 25. Juni junge Ensembles und international bekannte KünstlerInnen aus verschiedenen Kunstrichtungen außergewöhnliche Abende mit zahlreichen Ur- und Erstaufführungen in Innsbruck und Hall.

Im Rahmen der Eröffnung (9. Juni) widmet sich Philippe Herreweghe mit seinem Collegium Vocale Gent dem Meister der Madrigalkunst: Claudio Monteverdi. Es singt in wundervoller Weise von Liebe und Leid.

Ein weiterer Abend, der sich der Alten Musik verschrieben hat, steht ganz im Zeichen des Bach-Zeitgenossen Jan Dismas Zelenka (25. Juni). Das Collegium 1704 unter Václav Luks ist bekannt für seine Interpretation dieser selten zu hörenden Musik.

Daniel Gloger geht gemeinsam mit Freunden der Deutung von Passion heute auf den Grund (12. Juni). Die Auftragswerke von drei Komponistinnen (Eva Reiter, Silvia Rosani und Jennifer Walshe) sowie einem Komponisten (Amr Okba) beschäftigen sich mit der Verbindung von Alt und Neu. Ein persönliches Bekenntnis in all seiner Vielseitigkeit und Zerrissenheit.

Die Uraufführung „diachronic sound sculptures“ von Hannes Dufek (17. Juni) bewegt sich ebenfalls zwischen barocker und moderner Klangwelt, umgesetzt durch das ausgefallen besetzte Quartett Vierhalbirt.

In diesem Spannungsfeld betritt auch das Ensemble Cantando Admont unter der Leitung von Cordula Bürgi (16. Juni), das das Schwebende mit Kompositionen von Beat Furrer als auch Tomás Luis de Victoria ins Zentrum stellt. Ein Thema, dem sich auch das Quatuor Diotima widmet. Ein Abend voll Überraschungen mit Ravel, Lachenmann, Scelsi und Mochizuki (19. Juni).



Das Collegium Vocale Gent. Foto: Michael Garnier

Einprägsam sind die „24 Präludien und Fugen op. 87“ Dmitri Schostakowitschs' (22. Juni), als Auszug bringt sie uns Igor Levit näher.

Das Spiel mit der Auflösung räumlicher wie auch ästhetischer Grenzen steht im Fokus des jungen Jazz-Trios KO•AX. In ihren Improvisationen vermischen sie Einflüsse aus der Minimal Music, dem Rock und der Neuen Musik (24. Juni).

Die Vielfalt des Festivals zeigt sich im Tanz: die multimediale Performance „360° - Skinned“ (15. Juni) von Anna und Eva Müller wurde für das Festival neu ausgearbeitet. Ein Ausloten des Spannungsfeldes zwischen Instinkt und rationalem, strukturiertem Handeln. Der griechische

Choreograph Christos Papadopoulos ist eine wichtige und einzigartige Stimme des zeitgenössischen Tanzes. Sein Stück „Elvedon“ ist am 18. Juni in Innsbruck zu sehen. Mourad Merzouki und seine CCN Compagnie Käfig sind seit langer Zeit für die Weiterentwicklung des Hip-Hop auf Theaterbühnen verantwortlich. In „Vertikal“ (20. Juni) verschmelzen Luftakrobatik, Breakdance, Hip-Hop und Aerial Dance zu schwebenden Bildern. Die österreichische Erstaufführung „The Future is not what it used to be“ der Compagnie Panama Pictures (23. Juni) ist ein poetisches Spiel mit dem Ungewissen und Unfertigen.

[www.osterfestival.at](http://www.osterfestival.at)

Stadt Hall in Tirol

**Newsletter abonnieren**  
Kostenlos wöchentlich Interessantes aus  
Hall in Tirol und der Region erfahren sowie die  
Haller Stadtzeitung digital lesen

[www.hall-in-tirol.at](http://www.hall-in-tirol.at)



QR-Code  
scannen und  
Newsletter  
abonnieren



360 ° Skinned. Foto: M. Reisigl



Igor Levit. Foto: Peter Meisel



Countertenor Daniel Gloger. Foto: Martin Sigmund

Mittwoch, 9. Juni, 20 Uhr  
Hall, Salzlager  
Anima Dolorosa  
MONTEVERDI Viertes Madrigalbuch  
Collegium Vocale Gent; Ltg: Philippe Herreweghe

Donnerstag, 10. Juni, 17.30 Uhr  
Innsbruck, Leokino  
Andrei Tarkowski Retrospektive 1  
Offret (Opfer, 1986)

Freitag, 11. Juni, 17 Uhr  
Innsbruck, Leokino  
Andrei Tarkowski Retrospektive 2  
Soljaris (Solaris, 1972)

Samstag, 12. Juni, 20 Uhr  
Hall, Salzlager  
Passion bis heute  
DE LALANDE, OKBA (UA), REITER (UA),  
WALSHE (UA), ROSANI (UA)  
Daniel Gloger – Countertenor, Annelie Gahl  
– Violine, Eva Reiter – Viola da Gamba,  
Samuel Toro-Perez – E-Gitarre, Eugène  
Michelangeli – Cembalo

Montag, 14. Juni, 18 Uhr  
Innsbruck, Leokino  
Andrei Tarkowski Retrospektive 3  
Serkalo (Der Spiegel, 1975)

Dienstag, 15. Juni, 20 Uhr  
Hall, Salzlager  
360°– SKINNED (2021)  
Choreographie: Anna Müller, Eva Müller

Mittwoch, 16. Juni, 20 Uhr  
Hall, Salzlager  
... ins Offene  
DE VICTORIA, FURRER  
Cantando Admont; Ltg: Cordula Bürgi

Donnerstag, 17. Juni, 20 Uhr  
Hall, Salzlager  
Durch die Zeit  
DUFEK diachronic sound sculptures (UA)  
Vierhalbiert

Freitag, 18. Juni, 20 Uhr  
Innsbruck, Congress (Dogana)  
Elvedon (2016)  
Choreographie: Christos Papadopoulos

Samstag, 19. Juni, 20 Uhr  
Hall Salzlager  
Reigen seliger Geister  
RAVEL, LACHENMANN, SCELSE, MOCHIZUKI  
Quatuor Diotima

Sonntag, 20. Juni, 20 Uhr  
Innsbruck, Congress (Dogana)  
Vertikal (2018)  
CCN Compagnie Käfig

Choreographie: Mourad Merzouki  
Montag, 21. Juni, 20 Uhr  
Hall, Salzlager  
Nachtgedanken  
SCHUMANN, WOLF  
Konstantin Krimmel – Bariton; Ammiel  
Bushakevitz – Klavier

Dienstag, 22. Juni, 17.30 Uhr  
Hall, Salzlager  
Dmitri Schostakowitsch AUSVERKAUFT!  
Igor Levit – Klavier

Mittwoch, 23. Juni, 20 Uhr  
Innsbruck, Congress (Dogana)  
The Future is not what it used to be (ÖEA,  
2020)  
Panama Pictures  
Choreographie: Pia Meuthen

Donnerstag, 24. Juni, 20 Uhr  
Hall, Salzlager  
Immersion  
Trio KO • AX

Freitag, 25. Juni, 20 Uhr  
Hall, Salzlager  
Responsorien, Miserere  
ZELENKA, SCARLATTI  
Collegium 1704 Chor & Orchester;  
Leitung: Václav Luks

## Kammermusikabende im Stadtsaal

Eine Reise der Gefühle mit Gitarre und Gesang – das erleben KonzertbesucherInnen am Sonntag, 30. Mai, und Mittwoch, 2. Juni, jeweils ab 20 Uhr, im Barocken Stadtsaal.

Der Zauber von Franz Schuberts Meisterwerk "Die schöne Müllerin" – innig und kontrastreich interpretieren zwei Haller Musiker den kompletten Liederzyklus ganz in der Tradition und Klangvorstellung seiner Entstehungszeit. Der weltweit erfolgreiche Operntenor Martin Mittertutzner wird von Martin Wesely auf einer romantischen Gitarre von Hermann Hauser, die der Haller Gitarrenbaumeister Hermann Erlacher aus seiner historischen Sammlung zu Verfügung stellt, begleitet. Nähere Informationen und Karten unter: [www.saitenspiele.com](http://www.saitenspiele.com)

### Aus den Vereinen

#### Österr. Pensionistenverband

Leider ist trotz der Lockerungen bei den Corona- Maßnahmen die Wiederaufnahme der Klubnachmittage noch nicht möglich. Wenn es soweit ist, werden die Mitglieder umgehend informiert, auch die Sportgruppen erhalten dann eine aktuelle Information. **Zum Geburtstag im Juni gratuliert die Stadtorganisation Hall des PVÖ herzlich den Mitgliedern:** Margit Ernst, Alfred Posch, Angela Prommer, Oskar Hackl, Johann Frick, Luise Aschaber, Helene Flörl, Wilhelm Orovics und Herta Riedler.

#### Seniorenclub Hall/Mils

Der Vorstand freut sich auf ein baldiges Wiedersehen und **wünscht bis dahin besonders den Juni-Geborenen alles Gute:** Adele Hribernigg, Erich Schmidt, Theresia Fend, Renate Moser, Johanna Mitterer, Angela Prommer, Gundula Schumann, Gertrud Gruber und Rosemarie Maislinger.

## Der "Goldene Drache" im Altstadtspark

Auch Halls Theaterleben darf wieder loslegen: Am Freitag, 11. Juni, hat das Stück "Der Goldene Drache" des Projekttheaters Hall um 20.10 Uhr im Altstadtspark Premiere.



**Zahnschmerzen erhöhen des Stress in der Küche eines Thai-Restaurants.** Foto: Arthur Bliem.

Weitere Aufführungen gibt es am 13./17./18./20./23./25 und 27. Juni, Beginn jeweils 20.10 Uhr. Eintritt: 15 / 12 Euro; Reservierungen: [www.theaterverbandtirol.at/termine](http://www.theaterverbandtirol.at/termine) (begrenzt Platzkontingent!); FFP2 Maske verpflichtend, zugewiesener Sitzplatz.

Unter der Regie von Hermann Freudenfuß hat sich das Haller Projekttheater des temporeichen Stückes des 1967 in Göttingen geborenen deutschen Schriftstellers und Dramaturgen Roland Schimmelpfennig angenommen.

90 Minuten in 48 Szenen für fünf AkteurInnen in 17 Rollen – keine kleine Herausforderung für das Ensemble! Es spielen: Josef Villinger, Andrea Perle, Ilse Gallister, Erich Thummer und Christine Nessmann.

In der Küche eines gut besuchten Thai-Restaurants herrscht Hektik, eine Bestellung jagt die andere. Doch gerade dann bekommt der Neue Zahnschmerzen. Ein Zahnarztbesuch

kommt nicht in Frage, weil der Schmerzgeplagte keine gültigen Papiere besitzt.

Neben diesem Handlungsstrang beleuchtet Schimmelpfennig blitzlichtartig Lebenssituationen aus der europäischen Wohlstandsgesellschaft. Beides wird mit einer eigenwilligen Variante der Fabel „Die Ameise und de Grille“ verwoben.

Das Ganze ist ein temporeiches Spiel voller Witz und Ernst, das einen scharfen Blick auf unsere Zeit und das Nebeneinander der Menschen aus verschiedenen Kulturen wirft. Die einzige Verbindung: die ungestillte Sehnsucht aller nach einem besseren Leben.

Rhythmische Beratung, Komposition & Musikeinspielungen: Jochen Hampl. Ausstattung und Bühnenbild: Iris Jäger. Licht und Technik: Arthur Bliem. Bühnenbau: Peter Holzer, Arthur Bliem. Produktionsassistent: Ilse Hörmann.

## RESTMÜLL- UND BIOMÜLLSÄCKE

Bitte vergessen Sie bei der Abholung Ihrer Restmüll- und Biomüllsäcke nicht darauf,  
Ihre **BÜRGERKARTE** mitzubringen!

Die Säcke können im Stadtservice (Rathaus-Innenhof, EG) und am Recyclinghof abgeholt werden.

# So wird das heimische Gartenparadies klimafit

Im Zuge einer österreichweit einzigartigen Aktion können Haller Bürgerinnen und Bürger eine kostenlose Beratung durch Experten von „Natur im Garten Tirol“ in Anspruch nehmen. Diese erfolgt vor Ort und soll dazu beitragen, den eigenen Garten klimafit zu machen und dadurch auch die heimische Vielfalt an Pflanzen und Tieren zu stärken.

Eine Aktion, die Mensch und Tier gleichermaßen von Nutzen ist, betont Michael Neuner, Leiter des Umweltamts der Stadt Hall: „Die Idee entstand bei einem Gespräch mit den Experten von 'Natur im Garten Tirol' und wie sich bereits gezeigt hat, die Nachfrage ist groß. Wir haben uns die seit vielen Jahren vom Umweltamt angebotene Energieberatung als Vorbild genommen und freuen uns darüber, dass wir mit diesem zweistündigen individuellen Coaching einen Beitrag leisten können, um die Haller Gärten an das sich verändernde Klima anzupassen.“

## Lebensraum für Mensch und Tier

Sabine Sladky-Meraner ist eine der Expertinnen, die aufzeigen, wie der Wasserverbrauch gesenkt werden kann, welche Pflanzen individuell für den jeweiligen Garten geeignet sind und welche Möglichkeiten sich bieten, naturnahe Bereiche anzulegen. Passende Unterlagen helfen im Anschluss bei der künftigen Umgestaltung: „Hintergrund ist, dass man erkannt hat, dass die Gärten ein riesiges Potential an Lebensraum bilden, etwa für die heimischen Wildbienen und Insekten, Frösche, Kröten und Molche, und natürlich auch für die heimischen Wildpflanzen. Beim zweiten Aspekt geht es darum die Gartenbesitzerinnen und Gartenbesitzer zu unterstützen, wie man

in Zeiten mit immer trockeneren Frühjahren und heißeren Sommern weniger Wasser verbraucht.“ Als Tipps nennt die Expertin hier die Höhe des Rasenschnitts, die Verwendung von Mulch zur Abdeckung von Beeten oder auch die wasserspeichernde Wirkung von Moos. Laubbäume können mit ihrem Schatten und durch die Verdunstungskälte für ein viel ange-

nehmeres Klima sorgen, als jeder Sonnenschirm. „Zusammengefasst: Je vielfältiger der Garten mit heimischen Pflanzen als Lebensraum gestaltet wird, umso besser für das Klima und umso mehr Tiere siedeln sich an und können beobachtet werden. So wird der Garten zu einem kleinen Kino, in dem immer etwas los ist“, erklärt Sabine Sladky-Meraner abschließend.

**Die Garten-Beratungen werden von der Stadtgemeinde Hall subventioniert und sind kostenlos. Eine Voranmeldung im Umweltamt unter Tel. 05223/5845 3122 ist erforderlich. Anmelden können sich alle Haller BürgerInnen, die in Hall einen Garten besitzen.**



Angelika Ettmayer (li) lässt sich von Garten-Expertin Sabine Sladky-Meraner beraten. Foto: Stadtmarketing Hall / Gregor Jenewein.

# UMIT Tirol informiert online

Am Freitag, 28. Mai, veranstaltet die UMIT Tirol ab 14.30 Uhr einen virtuellen Infonachmittag, bei dem Studienverantwortliche via Videokonferenz online über das Studienangebot informieren.

Dabei wird die Universität UMIT Tirol im virtuellen Hörsaal kurz vorgestellt. Dann werden in speziell eingerichteten virtuellen Seminarräumen die einzelnen Studien im Detail präsentiert. Fragen können live oder über Videochat direkt während der Videokonferenz gestellt werden. Informiert wird über die universitären Bachelor- und Master-Studien der Universität UMIT TIROL in den Bereichen Mechatronik, Elektrotechnik, Medizinische Informatik, Psychologie, Gesundheitswissenschaften, Public Health, Pflegewissenschaft und über das



Bachelor-Studium „Wirtschaft, Gesundheits- und Sporttourismus“, das gemeinsam mit der Universität Innsbruck in Landeck angeboten wird. Für den Online Infonachmittag kann man sich unter [www.umat-tirol.at/info](http://www.umat-tirol.at/info) anmelden. Im Anschluss an die Anmeldung wird den Interessenten ein Anmelde-link zugeschickt, der sie zur Teilnahme am Infonachmittag berechtigt.

**PLANUNG**

**AUSFÜHRUNG**

- Wasser ●
- Wärme ●
- Klima ●
- Gas ●

**SERVICE**

**TUSCH**

INSTALLATIONSGES.M.B.H.

HALL IN TIROL / ZOLLSTRASSE 22

TEL. (05223) 56717 • FAX (05223) 56717 22  
office@tusch-hall.at



**Gute Schuhe zu Superpreisen - 50% und weniger**  
**NUR: Freitag 28. 05. 8:00 - 18:00 und Samstag 29. 05. 9:00 - 13:00**

**KOTZBECK's shoes 'n' feet** www.shoesnfeet.at **Innsbruckerstr.11 6060 Hall**

SPENGLER



GLASER

Metall- Ziegel- und Eternitdächer, Glasdächer, Glaswände  
 Glastüren, Spiegel, Küchenrückwände, Reparaturverglasungen

6060 Hall, Lorettostr. 6 Tel.: 05223/57440, Fax DW 16, info@anker-glas.at, www.anker-glas.com



**Physiotherapie**  
**Hall**  
**Thomas**  
 Eliskases

**Hall, Magdalenastr. 14**  
**Tel. 0699-10 65 57 61**  
**www.thomaseliskases.at**  
 Termin nach tel. Vereinbarung

**Schnell, unkompliziert und preisgünstig**  
**erledigen wir das Bügeln von Hemden**  
**und sonstigen Textilien.**

**NEUE Abgabestelle in Hall:**  
**Kaiser-Max-Straße 5**

geöffnet von Mo bis Do von 8 bis 12 Uhr  
 Tel. 0650 358 98 92, arbeit@emmaus-innsbruck.at  
[www.emmaus-innsbruck.at](http://www.emmaus-innsbruck.at)



**SUCHTHILFE Tirol**

**Tel. 0512/580080**

Die Beratung der Suchthilfe Tirol  
 in den elf Beratungsstellen in Tirol  
 ist **KOSTENLOS** und **ANONYM**.

**www.suchthilfe.tirol**

## Kleinanzeigen

**Wir haben immer einen guten Grund für ein neues Projekt! Warum nicht Ihren?** Als renommierter Bauträger suchen wir tirolweit Grundstücke sowie renovierungsbedürftige Häuser und garantieren Ihnen eine vertrauliche und rasche Abwicklung. **Realbau GmbH** Tel. 0676 / 88 181 1600

**ZU KAUFEN GESUCHT:** Suche **renovierungsbedürftiges Haus in Hall / Umgebung oder Grundstück.** Anrufe zwischen 14 – 18 Uhr erbeten unter Tel. 0676 / 5731310

Im **"Kunterbunten Laden - Kinder Second Hand"** in Hall findet Ihr wunderschöne **Frühlings-/ Sommerbekleidung**, Schuhe/Sandalen, Schwimm-/Sportbekleidung, **Schwimmhilfen**, **Trachtiges**, Rollerskates/Schützer, Fahrräder/-helme und Fahrradsitze, Laufräder/Roller,

Crocs, Bergschuhe und Kraxen, **Gummistiefel/ Matschbekleidung**, viel Tiptoi, LEGO, LEGO-DUPLO, Puppen mit Zubehör, Küche/Kaufladen mit Zubehör sowie **Outdoorspielsachen!** DO 9-12, FR 9-17 und SA 9.30-12 Uhr; Tel. 0680/222 94 12; [www.kunterbunter-laden.at](http://www.kunterbunter-laden.at)

**balsam Naturkosmetik** Auf in die Sonne! **Gesunder und natürlicher Sonnenschutz von Nature's & Madara.** Unbedenkliche Sonnenfilter, toller Duft und feine Texturen. Rosengasse 7, 05223-994990 [www.naturkosmetik-tirol.at](http://www.naturkosmetik-tirol.at)

**EIERAUTOMAT Neu!** In **Heiligkreuz** am Samerweg 27, bei Fam. Maria und Hubert Knapp Tel. 0664 / 34 35 756

**"Kunterbunten Laden - Kinder Second Hand"**  
 Öffnungszeiten: DO 9-12, FR 9-17 und SA 9.30-12 Uhr; Tel. 0680/222 94 12; [www.kunterbunter-laden.at](http://www.kunterbunter-laden.at)

**IMPRESSUM:** Medieninhaber und Herausgeber: Stadtgemeinde Hall, Oberer Stadtplatz, 6060 Hall in Tirol, Tel. 05223/5845 DW 218, Fax DW 210; E-Mail: stadtzeitung@stadthall.at; **Redaktion:** Mag. Astrid Bachlechner, Mobil: 0676/ 835845218; **Inseratenverwaltung:** Mag. Marion Halper (Ablinger Garber), Tel. 05223/513-31, E-Mail: m.ha@ablingergarber.com; **Anzeigenverwaltung, Produktion:** Ablinger Garber, Medienturm, 6060 Hall in Tirol. **Druck:** Aristos Druckzentrum/Dinkhauser Kartonagen, Josef Dinkhauser Straße 2, 6060 Hall in Tirol. Grundlegende Richtung: Amtliche Mitteilungen und Berichte der Stadtverwaltung.

**Produziert in Hall**

**[ ] Ablinger Garber**



**Dinkhauser Kartonagen**